



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und Fraktion (FREIE WÄHLER)

**Haushaltsplan 2017/2018;
hier: Erhöhung der Zuschüsse zur Bekämpfung von Tierseuchen
und Maßnahmen zur Förderung der Tiergesundheit
(Kap. 08 03 Tit. 683 12)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Doppelhaushalt 2017/2018 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Bei Kap. 08 03 Tit. 683 12 wird der Ansatz für die Jahre 2017 und 2018 jeweils um 300.000 Euro von 100.000 Euro auf 400.000 Euro erhöht.

Begründung:

Resultierend aus den Erfahrungen bei der Bekämpfung der Rindertuberkulose im Oberallgäu müssen verstärkt Mittel bereitgestellt werden, um ein neues, verlässliches Verfahren zur frühzeitigen Erkennung dieser Krankheit entwickeln zu können. Der zurzeit einzige zur Verfügung stehende Test, der TBC-Simultantest, liefert kein eindeutiges Ergebnis und hat teilweise eine längere, oft unbegründete Sperrzeit der Betriebe zur Folge. Daher ist die sofortige Entwicklung einer zuverlässigen Prüfungsmethodik unabdingbar.